

Mehrwerte schaffen Erträge

Mit den Neuheiten und Produktvariationen von der Messe ISH 2017 lassen sich Vorteile generieren

Die weltweit größte SHK-Messe fand im März dieses Jahres statt und stand unter dem Motto Water Energy Life. An den fünf Messetagen präsentierten die Aussteller ihr Produktprogramm, das den Betriebsinhabern im Büro und den Monteuren auf der Baustelle den Alltag erleichtern soll. Neben den 200 000 Besuchern war auch die Redaktion der IKZ-HAUSTECHNIK vor Ort, hat sich umgeschaut, vieles angesehen und näher in Augenschein genommen. In vier Ausgaben stellt sie einen Querschnitt der Sanitär-, Heizungs- und Klimabranche dar. Hier Teil 2¹⁾

Schwank GmbH

Zahlreiche Neuheiten im Bereich der Hallenheizungen

Mit einem ganzen Feuerwerk an Neuerungen sowie gleich zwei Weltpremiere präsentierte sich Schwank auf der diesjährigen ISH. Beispielsweise kombiniert die neue Dunkelstrahlergeneration „deltaSchwank“ erstmals moderne Brennertechnik mit einem Gas-Luft-Verbund und garantiert laut Hersteller damit „eine noch sauberere Verbrennung gekoppelt mit einer dauerhaft hohen Energieeffizienz bei stufenloser Modulation, also Heizen im Teillastbetrieb“. Vor allem auf die Entwicklung der neuen Brennereinheit haben die Schwank-Ingenieure ein besonderes Augenmerk gelegt. Der Entwicklungsansatz sei in der Branche weltweit einzigartig: „Ein pneumatischer Gas-Luft-Verbund erlaubt nun die stufenlose Modulation bei gleichzeitiger Anpassung der Verbrennungsluft und Gasmenge“, so der Hersteller. Damit wird das Absinken des Strahlungsfaktors bzw. des thermischen Wirkungsgrades im Teillastbereich vermieden und bleibt über den gesamten Regelbereich konstant



Die neue Dunkelstrahlergeneration „deltaSchwank“.

hoch. Betreibern beschert das einen geringeren Energieverbrauch, nach Angaben von Schwank ca. 22 % gegenüber dem derzeitigen Spitzenprodukt.

Eine weitere Weltpremiere ist die Regelung „SchwankControl“. Sie vereint laut Unternehmen innovative Regelungskomponenten mit einer anwenderfreundlichen Bedienoberfläche. Die Bedienoberfläche mit Echtzeit-Kalenderfunktion erlaubt die Regelung der Heizzonen, das Programmieren von Schichtzeiten aber auch die Verwaltung von Zugriffsrechten. Integriert ist zudem ein Internetbrowser, der die Darstellung und Bedienung von jedem Arbeitsplatz im Firmennetzwerk oder von irgendwo auf der Welt aus ermöglicht. Neu ist auch die erweiterte Wartungs- und Servicefunktion. Mit ihr lassen sich von überall verbrauchs-

und servicerelevante Eckdaten abfragen, ggf. aber auch Störmeldungen der Heizung analysieren. „Mit diesen Werten können viele Störmeldungen bereits von der Zentrale aus behoben werden“, erklärt das Unternehmen. „SchwankControl“ wurde speziell für Schwank Hell-, und Dunkelstrahler sowie Warmlufterzeuger entwickelt und bindet die Geräte via BUS-System an. Es lässt sich in alle gängigen Building Management Systeme integrieren. Dank integrierter Schnittstellen erlaubt die Steuerung externe Erweiterungen wie Feuchtesensoren, Torschalter aber auch Lichtschranken für Kranbahnen unkompliziert anzubinden.

Schwank GmbH, Bremerhavener Str. 43, 50735 Köln, Tel.: 0221 7176-0, Fax: -288, info@schwank.de, www.schwank.de



Regelung „SchwankControl“.

¹⁾ Teil 1: Ausgabe 8/2017